



ZURICH®

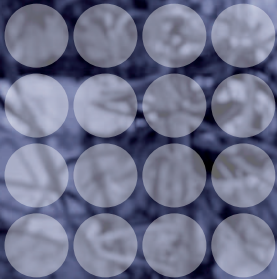
Zurich Insurance Group

## BRIEF AN DIE **AKTIONÄRE** 2012

Ergebnisse für die per 31. März 2012 abgeschlossenen drei Monate

# Versichert in die Zukunft

Wir unterstützen unsere Kunden  
dabei, Risiken zu verstehen und sich  
gegen diese zu schützen



*Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär,*

Wir freuen uns, Ihnen ein ausgezeichnetes Ergebnis für die ersten drei Monate des Jahres 2012 bekanntzugeben. Unser Business Operating Profit belief sich auf USD 1'375 Mio. und stieg damit um 61% gegenüber dem gleichen Zeitraum des Jahres 2011. Der den Aktionären zurechenbare Reingewinn lag bei USD 1'143 Mio. und damit 78% über dem Ergebnis der Vorjahresperiode.

#### Weitere Fortschritte bei strategischen Zielen

Auf Gruppenebene betrug unsere operative Eigenkapitalrendite nach Steuern 13,4%. Dieser Wert lag im Vergleichszeitraum des Jahres 2011 bei 8,5% und für das gesamte Jahr 2011 bei 10,2%. Das den Aktionären zurechenbare Eigenkapital stieg nach Rückstellung von USD 2,8 Mrd. für die Dividendenzahlung im April 2012 auf USD 31,8 Mrd. Damit zeigten wir erneut, dass wir eine attraktive und nachhaltige Dividende auszuzahlen vermögen.

Wir entwickeln unsere Präsenz in rasch wachsenden Märkten dynamisch weiter. So haben wir im April 2012 eine Vertiebsvereinbarung über zehn Jahre mit HSBC für den Nahen Osten abgeschlossen. Im Rahmen dieser Vereinbarung werden wir exklusiv Versicherungsprodukte für vermögende Kunden von HSBC in Bahrain, Katar und den Vereinigten Arabischen Emiraten anbieten. Weitere Fortschritte verzeichnen wir auch in der Region Asien-Pazifik, wo wir unsere Präsenz in Singapur ausgebaut haben. Wir haben Lizenzen erworben, die uns den Zugang zu all unseren Zielsegmenten für Lebensversicherungsprodukte ermöglichen. Weiter haben wir die im vergangenen Jahr erworbene Malaysian Assurance Alliance Berhad (MAA) in Zurich Insurance Malaysia Berhad umbenannt. Damit verbinden wir das starke lokale Geschäft und die solide Marktposition des Unternehmens mit dem globalen Versicherungs-Know-how von Zurich. In Lateinamerika wirkt sich das von Banco Santander S.A. erworbene Versicherungsgeschäft bereits positiv auf das Ergebnis aus.

#### Verbessertes Umsatzwachstum in allen Kernsegmenten

Alle Kerngeschäftssegmente sind darauf ausgerichtet, ihre individuellen Segmentziele zu erreichen und gewinnbringendes Wachstum zu erwirtschaften. General Insurance erhöhte den Business Operating Profit im Dreimonatszeitraum um USD 576 Mio. auf USD 856 Mio. Durch den anhaltenden Fokus auf ein diszipliniertes Underwriting und Kostenmanagement ergaben sich weitere Verbesserungen bei den zugrunde liegenden Underwriting-Ergebnissen, wodurch sich der Schaden-Kosten-Satz um 8,9 Prozentpunkte auf 94,6% verbesserte. Das Segment profitierte zudem von weniger Schadensereignissen im Vergleich zum Vorjahr, das von den Naturkatastrophen in Japan, Neuseeland und Australien geprägt gewesen war. Die Bruttoprämien und Policengebühren von General Insurance stiegen um USD 370 Mio. auf USD 10,5 Mrd. oder um 4% in US-Dollar und 5% in Lokalwährungen.



Das sind ausgezeichnete Ergebnisse, die unsere kontinuierlichen Fortschritte bei den strategischen Zielen widerspiegeln.

Der Business Operating Profit von Global Life betrug in den drei Monaten USD 293 Mio. und sank damit um 19% gegenüber dem Vergleichszeitraum. Dabei standen wachsende Gebühreneinnahmen und eine verbesserte Risikomarge anhaltend tiefen Zinssätzen gegenüber, die sich negativ auf die Anlagemarge auswirkten. Die Bruttoprämien, Policengebühren und Beiträge mit Anlagecharakter von Global Life stiegen um USD 1,0 Mrd. auf USD 7,4 Mrd. bzw. um 16% in US-Dollar und 19% in Lokalwährungen. Dies ist auf die von Santander erworbenen Versicherungsgeschäfte in Lateinamerika und auf höhere Volumen bei Policen mit Einmalprämie im Corporate-Savings-Geschäft und bei den Produkten im Bereich Private Banking Client Solutions zurückzuführen.

Der Business Operating Profit von Farmers sank aufgrund des schwächeren Ergebnisses aus Rückversicherungsgeschäften um USD 8 Mio. bzw. 2% auf USD 372 Mio. Der Business Operating Profit von Farmers Management Services stieg um USD 25 Mio. bzw. 8% auf USD 354 Mio., was hauptsächlich auf die um 4% höheren verdienten Bruttoprämien bei den Farmers Exchanges zurückzuführen ist. Farmers Group, Inc., eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Gruppe, erbringt Managementdienstleistungen für die Farmers Exchanges, ohne diese jedoch zu besitzen. Der Business Operating Profit von Farmers Re sank um USD 33 Mio. bzw. 65% auf USD 18 Mio., was auf höhere wetterbedingte Schäden im März 2012 zurückzuführen ist. Deren negative Auswirkungen wurden verstärkt durch die Erhöhung der Anteilsquote am All-Lines-Quota-Share-Rückversicherungsvertrag bei den Farmers Exchanges von 12% im Jahr 2011 auf 20% per 31. Dezember 2011.

Wir danken allen Mitarbeitenden von Zurich, die diese Ergebnisse ermöglicht haben. Ihre Fähigkeiten und ihr Einsatz machen uns zuversichtlich, dass wir auch weiterhin Mehrwert für Sie, unsere Aktionäre, schaffen können, indem wir unsere Kunden unterstützen, Risiken besser zu verstehen und sich vor ihnen zu schützen.

Mit freundlichen Grüßen

**Tom de Swaan**  
Vizepräsident des Verwaltungsrats

**Martin Senn**  
Chief Executive Officer

# Aktionärsinformationen

## Kennzahlen der Gruppe (ungeprüft)

in Millionen USD, für die per 31. März abgeschlossenen drei Monate, sofern nicht anders ausgewiesen	2012	2011	Veränderung <sup>1</sup>
Business Operating Profit	<b>1'375</b>	854	61%
Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn, nach Steuern	<b>1'143</b>	640	78%
General Insurance – Bruttoprämien und Policengebühren	<b>10'470</b>	10'101	4%
Global Life – Bruttoprämien, Policengebühren und Beiträge mit Anlagecharakter	<b>7'396</b>	6'379	16%
Farmers Management Services – Managementgebühren und verbundene Erträge	<b>710</b>	682	4%
Farmers Re – Bruttoprämien und Policengebühren	<b>1'053</b>	707	49%
General Insurance – Business Operating Profit	<b>856</b>	280	nm
General Insurance – Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio)	<b>94,6%</b>	103,6%	8,9 pts
Global Life – Business Operating Profit	<b>293</b>	362	(19%)
Global Life – Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft (APE)	<b>919<sup>2</sup></b>	849	8%
Global Life – Gewinnmarge aus Neugeschäft, nach Steuern (in % des APE)	<b>21,4%<sup>2</sup></b>	27,1%	(5,7 pts)
Global Life – Wert des Neugeschäfts, nach Steuern	<b>196<sup>2</sup></b>	230	(15%)
Farmers – Business Operating Profit	<b>372</b>	380	(2%)
Farmers Management Services – Bruttomanagementergebnis	<b>341</b>	316	8%
Farmers Management Services – Marge aus den verdienten Bruttoprämien, die von der Gruppe verwaltet werden	<b>7,4%</b>	7,1%	0,3 pts
Durchschnittliche Kapitalanlagen der Gruppe	<b>200'089</b>	198'739	1%
Ergebnis aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto	<b>1'760</b>	1'699	4%
Anlagerendite aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto <sup>3</sup>	<b>0,9%</b>	0,9%	–
Gesamtrendite aus Kapitalanlagen der Gruppe (einschliesslich unrealisierter Gewinne und Verluste) <sup>3</sup>	<b>2,1%</b>	0,3%	1,7 pts
Den Aktionären zurechenbares Eigenkapital <sup>4</sup>	<b>31'815</b>	31'636	1%
Swiss Solvency Test Quotient <sup>5</sup>	<b>185%</b>	225%	(40 pts)
Verwässerter Gewinn je Aktie (in CHF)	<b>7.16</b>	4.09	75%
Buchwert je Aktie (in CHF) <sup>4</sup>	<b>195.74</b>	203.15	(4%)
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere (ROE)	<b>14,4%</b>	8,3%	6,1 pts
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere, basierend auf dem Business Operating Profit nach Steuern (BOPAT ROE)	<b>13,4%</b>	8,5%	4,9 pts

<sup>1</sup> Zahlen in Klammern stellen eine negative Veränderung dar.

<sup>2</sup> Ohne Berücksichtigung des von Santander übernommenen Versicherungsgeschäfts und der Übernahme von Malaysian Assurance Alliance Berhad (MAA).

<sup>3</sup> Nicht annualisiert und basierend auf den durchschnittlichen Kapitalanlagen der Gruppe berechnet.

<sup>4</sup> Per 31. März 2012 bzw. 31. Dezember 2011.

<sup>5</sup> Wie von der Gruppe bei der Schweizer Finanzmarktaufsicht (FINMA) für die Periode endend am 31. Dezember 2011 bzw. 30. Juni 2011 eingereicht, basierend auf den Ergebnissen der Gruppe auf konsolidierter Basis, vorbehaltlich der Prüfung der FINMA und der Genehmigung des internen Modells.

Die vorstehende Tabelle zeigt die konsolidierte Ertragslage der Gruppe für die per 31. März 2012 bzw. 2011 abgeschlossenen drei Monate sowie die Finanzlage per 31. März 2012 bzw. 31. Dezember 2011. Von den Quartalergebnissen können nicht unbedingt Rückschlüsse auf das Jahresergebnis gezogen werden. Sofern nicht anders vermerkt, sind alle Beträge in Mio. USD ausgewiesen und auf die nächste Million gerundet. Dies hat zur Folge, dass die Summe der gerundeten Beträge eventuell nicht immer dem gerundeten Gesamtbetrag entspricht. Alle Verhältnisangaben und Abweichungen werden unter Zuhilfenahme des Basisbetrags, nicht des gerundeten Betrags berechnet. Diese Tabelle sollte im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht 2011 der Zurich Financial Services Group (jetzt Zurich Insurance Group) erhältlich auf [www.zurich.com](http://www.zurich.com) sowie mit den ungeprüften Consolidated Financial Statements per 31. März 2012 gelesen werden.

### Kontakt

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter [www.zurich.com/investors/shareholderinformation](http://www.zurich.com/investors/shareholderinformation)

### Sitz

Zurich Insurance Group AG  
Mythenquai 2, 8002 Zürich, Schweiz

### Wichtige Daten

Halbjahresberichterstattung 2012  
16. August 2012

Berichterstattung über die Ergebnisse für die per 30. September 2012 abgeschlossenen neun Monate  
15. November 2012

Investorentag  
29. November 2012

Jahresberichterstattung 2012  
14. Februar 2013

### Disclaimer & Cautionary Statement

Diese Publikation enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen, die u. a. Voraussagen von zukunftsgerichteten Ereignissen, Trends, Massnahmen oder Zielen der Zurich Insurance Group AG oder der Zurich Insurance Group (die «Gruppe») beschreiben. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Meinungen zur angestrebten Gewinnentwicklung, zur Eigenkapitalrendite, zu Kosten, zu Preisbedingungen, zur Dividendenpolitik, zu den Ergebnissen in den Bereichen Lindervorgang und Schadenbearbeitung sowie Aussagen bezüglich des Verständnisses der Gruppe über die allgemeine Wirtschaftslage, die Finanz- und Versicherungsmärkte und die zu erwartenden Entwicklungen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannte und unbekannt Risiken beinhalten. Unsicherheiten bergen und von anderen Faktoren beeinträchtigt werden können. Dies könnte dazu führen, dass die Ergebnisse sowie die Pläne und Ziele von Zurich Insurance Group AG oder der Gruppe deutlich (von früheren Ergebnissen oder) von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in diesen zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Faktoren wie (i) die allgemeine Wirtschaftslage und Wettbewerbsfaktoren, insbesondere in Schlüsselmärkten; (ii) die Risiken des globalen Wirtschaftsabschwungs und des Abschwungs in der Finanzindustrie im Besonderen; (iii) die Performance der Finanzmärkte; (iv) Zinshöhe und Wechselkurse; (v) Häufigkeit, Schwere und Entwicklung von Versicherungsschäden; (vi) Sterblichkeit und Erkrankungshäufigkeit; (vii) Policen-Erneuerungen und Storno-Raten; und (viii) veränderte gesetzliche und regulatorische Bedingungen und veränderte Richtlinien der Aufsichtsbehörden können das Ergebnis von Zurich Insurance Group AG und der Gruppe sowie die Erreichung der Ziele unmittelbar beeinflussen. Zurich Insurance Group AG ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, um neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder Umständen etc. Rechnung zu tragen.

Zurich weist darauf hin, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse ist. Weiterhin indizieren Zwischenergebnisse nicht die Ergebnisse des Gesamtjahres.

Personen, die hinsichtlich einer Anlage im Zweifel sind, sollten sich an einen unabhängigen Finanzberater wenden.

Die vorliegende Mitteilung ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf von Wertpapieren. THIS COMMUNICATION DOES NOT CONTAIN AN OFFER OF SECURITIES FOR SALE IN THE UNITED STATES. SECURITIES MAY NOT BE OFFERED OR SOLD IN THE UNITED STATES ABSENT REGISTRATION OR EXEMPTION FROM REGISTRATION, AND ANY PUBLIC OFFERING OF SECURITIES TO BE MADE IN THE UNITED STATES WILL BE MADE BY MEANS OF A PROSPECTUS THAT MAY BE OBTAINED FROM THE ISSUER AND THAT WILL CONTAIN DETAILED INFORMATION ABOUT THE COMPANY AND MANAGEMENT, AS WELL AS FINANCIAL STATEMENTS.

Der Aktionärsbrief wird auf Englisch, Deutsch und Französisch publiziert. Sollte die deutsche oder französische Übersetzung gegenüber dem englischen Originaltext abweichen, ist die englische Version verbindlich.